

Nachstehend eine Übersicht der benutzten Quellenwerke nebst den Abkürzungen im Texte:

Abkürzung.		
Ahrens	= Hein. Ludw. Ahrens, Tigislege. — Hannover 1872.	Müller-Reimers = J. H. Müller, Vor- und frühgeschichtliche Altertümer der Provinz Hannover. Hg. von Reimers. — Hannover 1893.
Böttcher	= Pastor Böttcher in Kirchrode, Geschichte des Kirchspiels Kirchrode und der Umgegend. — Hannover 1858, 1867.	Dr. Peßler = Dr. Wilhelm Peßler, Alt Hannover als schöne deutsche Stadt. — Hannover 1926.
Dr. Böttger	= Dr. H. Böttger, Chronik der Stadt Hannover bis 1180. Adreßbuch der Kgl. Haupt- und Residenzstadt Hannover — Verlag der früheren Alindworth'schen, jetzt Pokrant'schen Buchdruckerei 1861—1864: in Fortsetzungen.	Sammlung = Sammlung der urgeschichtlichen Funde in den Akten des Provinzial-Museums Hannover.
Drape	= Gust. Drape, 25 Jahre aus dem Leben der Kgl. Residenzstadt Hannover von 1854—1869.	Dr. Thimme = Dr. Thimme, die geschichtliche Entwicklung der Stadt Hannover aus der Festschrift zur Einweihung des Rathauses im Jahre 1913.
Grote	= J. Grote, Verzeichnis jetzt wüster Ortschaften usw. — 1863.	U. B. = C. L. Grotefend und C. L. Fiedeler, Urkundenbuch der Stadt Hannover. — Hannover 1860.
Grotefend	= C. L. Grotefend, Die Entwicklung der Stadt Hannover bis zum Jahre 1369. — Hannover 1860.	Ulrich = Oscar Ulrich, Christian Ulrich Gruppen, Bürgermeister der Altstadt Hannover. — Hannover 1913.
Gruppen	= Christian Ulrich Gruppen, Origines et Antiquitates Hanoverenses. — Göttingen 1740.	
Chronik	= Hannoversche Chronik, herausgegeben von D. D. Jürgens. — Hannover 1907.	
Hgbl.	= Hannoversche Geschichtsblätter, Zeitschrift des Vereins für Geschichte der Stadt Hannover, angegeben nach Jahr und Seitenzahl.	
Hartmann	= R. Hartmann, Geschichte der Residenzstadt Hannover von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. — Hannover 1880.	
Jugler	= Aug. Jugler, die Eilenriede in alter Zeit. — Hannover 1884.	
Dr. Leonhardt	= Dr. phil. R. Fr. Leonhardt, Straßen und Häuser im alten Hannover. — Hgbl. 1924.	

Die eingeklammerten Jahreszahlen in dem Aufsatz geben den Zeitpunkt der ersten urkundlichen Erwähnung an. *Die älteste Schreibweise und die Auszüge aus den Urkunden sind durch schrägen Druck stark hervorgehoben.* Selbstverständlich kann ein Ort, eine Flur, eine Straße usw. bedeutend älter sein als die erstmalige Anführung. Wir müssen eben bedenken, daß erst spät, und zwar erst nach Einführung des Christentums, Orts- und Flurbezeichnungen in den Urkunden erwähnt worden sind.

Durch diesen Aufsatz soll zugleich das Interesse für das Gewesene und Bestehende, die Anhänglichkeit an die Heimat gefördert, der Sinn für das Historische geweckt, sowie die Schonung und Sammlung des Altgeschichtlichen veranlaßt werden. Verfasser übergibt hiermit diese „Beiträge zur geschichtlichen Entwicklung usw.“, in die er sein bestes hineinzulegen sich bemüht hat, der Öffentlichkeit mit der Bitte, diese Arbeit wohlwollend zu betrachten.

